

Eine lebenswerte Zukunft gemeinsam gestalten

3. Tagung **Miteinander Füreinander**
Plattform für Begegnung & Austausch
Samstag, 10. November 2018
in Wittenbach (SG)

Gast ab 14:00

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE Ein Wirtschaftsmodell
mit Zukunft



St. Gallen

Flick-Raum &
Tausch-Zeit

10:00 - 12:30 **Repair Café*** (Dorfstrasse 17)

Im Repair Café **Flick-Raum & Tausch-Zeit** reparieren Sie mit Hilfe von Profis kostenlos Ihre Lieblingsobjekte in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee&Snacks. Die Stiftung Konsumentenschutz SKS fördert die Repair Cafés Schweiz: dem Portemonnaie und der Umwelt zuliebe.

12:30 - 14:00 **Mittagstisch*** (Dorfstrasse 17)

Der Mittagstisch **Ess-Raum & Frei-Zeit** ist eine kleine Zeitoase. Um Menschen zu begegnen, Nachbarschaften zu stärken, Freundschaften zu pflegen oder neue zu knüpfen.

Ess-Raum

&

Frei-Zeit

Bitte wenden



Denk-Raum mit Ansichten & Wirkungen

14:00 - 15:30 Wissensinput: **Die Gemeinwohlökonomie (GWÖ)***

(Hirschensaal, Dorfstrasse 36)

Ob eine Wirtschaft gesunde Lebensgrundlagen bewahrt oder zerstört, ist direkt mit dem Geist, der eine Gesellschaft prägt, verbunden. Geht es um Geldvermehrung, um Konkurrenz, Kurzfristigkeit? Oder stehen Begegnungen, die Entfaltung menschlichen Potentials, Gemeinnützigkeit und langfristig das Wohl Aller im Fokus? Um zu erkennen ob eine Gesellschaft der Pflege gesunder Lebensgrundlagen verpflichtet ist, analysiert die GWÖ ihre Entwicklung anhand von vier Kriterien. Mit einem Referat von Roman Niedermann der GWÖ St. Gallen (<https://www.ecogood.org/de/st-gallen/>) und anschliessender Diskussion wird die Idee und das enorme Potential der GWÖ eruiert.



Erfahrungs-Raum für Herz Hand & Verstand

15:45 - 17:15 Workshop: **Das systemische Konsensieren (sK)***

(Hirschensaal, Dorfstrasse 36)

Das sK ist ein Konsens-nahes Entscheidungsverfahren. Dieses in der Anwendung einfache und schnelle Verfahren ermöglicht eine gleichwertige Berücksichtigung aller Stimmen einer Gruppe. So haben auch zurückhaltende Gruppenmitglieder die Chance, vertieft bei der Findung von Lösungen mitzuwirken. Wenn alle gehört und berücksichtigt werden, fördert dies wiederum die Akzeptanz für die Ergebnisse und die zukünftige Umsetzung. Anhand von Beispielen lernen die Teilnehmenden die Methode und ihre Vorteile kennen und ihr Potential für die Entwicklung einer Kultur der Partizipation persönlich einschätzen zu können. Der Workshop wird von Felix Oesch von der GWÖ St.Gallen, geleitet. Mehr zu sK: <http://www.sk-prinzip.eu/>.

Anmeldungen helfen uns bei der Organisation (071 298 27 74; info@wittenbach-ig.ch).

Wir freuen uns natürlich auch über jede spontane Teilnahme ☺

Die Bürgerinitiative **IG DENK•MAL**

*Teilnahme

SpendeUnkostenbeitrag